

Liebe Akteure der Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft,

der kreative Spirit ist wieder da! Werfen Sie einen Blick auf die kommenden Online-Konzerte, virtuellen Ausstellungsführungen, digitalen Netzwerk- und Weiterbildungsangebote in Heidelberg! Und freuen Sie sich auf die neue Folge unseres Podcasts „SPILLOVER – aus kreativen Ideen wird Zukunft“ gemacht, die am 10. Februar online gehen wird. Zum Kosmos Coworking und New Work tauschen sich die beiden Geschäftsführerinnen Lone Aggersbjerg (Tink Tank Space) und Shiva Hamid (Breidenbach GmbH) mit Moderatorin Susan Weckauf aus. Besonders Skeptiker*innen von neuen Arbeitsformen dürfen gespannt auf die im Gespräch liegende Dynamik sein.

Dynamisch zeigen sich auch die angekündigten und neu startenden Wirtschaftshilfen sowie Förderprogramme. Unser Newsletter hält hierzu alle relevanten Informationen bereit. Bleiben Sie gerne auch über unsere Facebook- und Internetseite auf dem Laufenden: <https://www.facebook.com/KulturundKreativwirtschaftHeidelberg> und www.heidelberg.de/kreativwirtschaft.

Beste Grüße und vielleicht ja schon bis Mittwoch zum nächsten Online-FensterLunch!

Ellen Koban und Katharina Pelka

*Schon teilgenommen an der Umfrage zu den Auswirkungen von Corona auf Selbstständige und Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft? Bis 14.2. hier möglich: https://survey.lamapoll.de/Kultur_und_Kreativwirtschaft_Bilanz_2020/

NACHRICHTEN

>>> **Angekündigt: Überbrückungshilfe III + Neustarthilfe für Soloselbstständige**

Die Überbrückungshilfe III inklusive der Neustarthilfe für Soloselbstständige und dem angekündigten Sonderfonds für Kulturveranstaltungen befindet sich im Ausgestaltungsprozess. Die Anträge sind noch nicht abrufbereit. Folgende Verbesserungen wurden bereits entschieden: Überbrückungshilfe III: Die bisher vorgesehenen unterschiedlichen Zugangswege werden deutlich vereinfacht. Antrags- und förderberechtigt sind Unternehmen, die in einem Monat einen Umsatzeinbruch von mindestens 30 Prozent im Vergleich zum Referenzmonat im Jahr 2019 erlitten haben. Sie können die Überbrückungshilfe III für den betreffenden Monat beantragen. Die bisherige Unterscheidung „von Schließung betroffen/nicht von Schließung betroffen“ entfällt, ebenso wie der Nachweis von Umsatzeinbrüchen außerhalb des Förderzeitraums. Der Förderzeitraum umfasst den November 2020 bis Juni 2021.

Neustarthilfe für Soloselbstständige: Die Neustarthilfe steht Soloselbstständigen zu, die ihr Einkommen im Jahr 2019 zu mindestens 51 Prozent aus ihrer selbstständigen Tätigkeit erzielt haben. Auch sogenannte unständig Beschäftigte können die Neustarthilfe beantragen. Davon profitieren insbesondere Schauspielerinnen und Schauspieler, die häufig sowohl Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit als auch aus unständiger Beschäftigung beziehen. Eine Erweiterung betrifft auch Soloselbstständige. Sie können nach Angaben der Ministerien im Rahmen der Überbrückungshilfe III statt einer Einzelerstattung von Fixkosten eine einmalige Betriebskostenspauische („Neustarthilfe“) in Höhe von max. 7.500 Euro (bisher 5.000 Euro) unter verbesserten Anspruchsvoraussetzungen erhalten.

Weitere Informationen: <https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Redaktion/DE/Textsammlungen/ueberbrueckungshilfe-III.html> und <https://kreativ.mfg.de/service/informationseite-corona-pandemie/>

>>> Neu aufgelegt: Digitalisierungsprämie Plus

Das Wirtschaftsministerium hat in Kooperation mit der L-Bank das Förderprogramm „Digitalisierungsprämie Plus“ gestartet. Die Digitalisierungsprämie Plus hat zum Ziel, Unternehmen aller Branchen sowie Angehöriger freier Berufe mit bis zu 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Digitalisierung zu unterstützen. Gefördert werden vor allem die Einführung neuer digitaler Systeme der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) für Produkte, Dienstleistungen, Prozesse, Verbesserung der IKT-Sicherheit sowie künstliche-Intelligenz-Anwendungen. Auch die im Rahmen des Digitalisierungsprojekts notwendigen Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind förderfähig. Unterstützt werden Vorhaben mit einem Kostenvolumen zwischen 10.000 Euro und 120.000 Euro. Weitere Informationen: <https://www.wirtschaft-digital-bw.de/foerderprogramme/digitalisierungspraemie-plus>

>>> Erneut geplant: Delegationsreise zum Cannes Lions International Festival of Creativity

Auch wenn es in diesen Tagen undenkbar erscheint, dennoch: Lust auf Reisen, internationalen Austausch und viel Kreativität?! Dann werden Sie Botschafter*in für den Kreativstandort Baden-Württemberg und bewerben Sie sich bis 12. Februar für die baden-württembergische Delegationsreise zum Cannes Lions International Festival of Creativity. Die Reise soll dieses Jahr vom 20.06.2021 bis 26.06.2021 – wenn möglich live vor Ort – stattfinden. Um die Unternehmen zu unterstützen, wurde der Teilnehmerbetrag reduziert. Kreative aus Kreativunternehmen zahlen 1.900 Euro (andere Unternehmen zahlen 3830 Euro). Veranstalter sind Baden-Württemberg International, MFG Baden-Württemberg, Film Commission Region Stuttgart und das Netzwerk Kreativwirtschaft Baden-Württemberg. Weitere Informationen: <https://bwlions.de/de/>

>>> In den Startlöchern: „Ideentanke“ – Frischer Wind für die Buch- und Medienbranche

Mit dem Wettbewerb „Ideentanke“ unterstützt die MFG Baden-Württemberg Kreativschaffende und Start-ups, die gute Ideen für die Buch- und Medienwelt haben. Ausgewählte Teams werden auf die Frankfurter Buchmesse eingeladen, um ihre kreativen Lösungen zu präsentieren und sich mit der Branche zu vernetzen. Zum Ideentanke-Programm gehören neben dem Platz am MFG-Gemeinschaftsstand auf der Buchmesse auch ein Qualifizierungsprogramm in Form von Coachings und Workshops mit Expert*innen aus der Branche. Die neue Bewerbungsrunde startet am 15. Februar. Langjähriger Partner der Ideentanke ist die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg. Weitere Informationen: <https://ideentanke.mfg.de/>

>>> Zu feiern: Einjähriges des Coworking Spaces „Tink Tank“

Vor genau einem Jahr eröffnete Gründerin und Geschäftsführerin Lone Aggersbjerg ihren Coworking Space „Tink Tank“ auf dem Landfried-Gelände gegenüber dem Restaurant "TATI" und im Erdgeschoss des SAP AppHouses. 2020 war sicherlich nicht das beste Gründungsjahr hierfür, dennoch antwortet Lone Aggersbjerg auf die Frage, ob sie im Nachhinein etwas anders gemacht hätte: „Auf keinen Fall!“ Die vernetzenden und digitalen Möglichkeiten sowie Ressourcen von Coworking Spaces seien zukunftssträchtig, davon ist sie überzeugt. Dank des mobilen Internets, modernen Konferenzlösungen und neuer technologischer Entwicklungen ist orts-unabhängiges Arbeiten in vielen Berufssparten möglich geworden, nicht nur für Digital Nomads, Start-ups oder freiberuflich Tätige. Auch für Arbeitnehmer*innen wird flexibles Arbeiten immer wichtiger und attraktiver. Weitere Informationen: <https://tink-tank.de/de/home-de/>

>>> Ab 10.2. online: neue Podcastfolge SPILLOVER zum Thema Coworking und New Work

In der neuen Folge des Podcasts „SPILLOVER – aus kreativen Ideen wird Zukunft gemacht!“ dreht sich alles um Coworking Spaces und „New Work“. Zu Gast sind Lone Aggersbjerg (Tink Tank Space) und Shiva Hamid (Breidenbach Coworking). Als Betreiberinnen von Coworking

Spaces in Heidelberg erzählen sie von diesen „dritten Räumen zwischen Homeoffice und Arbeitsplatz“. Sie erläutern das Prinzip Coworking und berichten vom Mehrwert und dem Potenzial von Coworking Spaces als Vernetzungsplattformen und InnovationsHubs. Ab dem 10. Februar ist die neue Podcast-Folge auf den Plattformen Spotify, Apple Podcasts und auf dem städtischen YouTube-Kanal online. Weitere Informationen zum Podcast und den bisherigen Folgen: www.heidelberg.de/kreatiwirtschaft

>>> „Dezernat 16 – Der Podcast“: neue Folge zum Thema Musikstreaming

Da ist Musik drin – in der neuen Folge des #D16-Podcasts! Die beiden im Dezernat 16 ansässigen Musiker Daniel Gallimore und Andreas Willhauck berichten über die aktuelle Situation hybriden Musikunterrichts und Streamings. Weitere Informationen: <https://dezernat16.de/podcast/>

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

>>> Online- FensterLunch „Open Mic“ | 10. Februar | 12:30 bis 14:00 Uhr | online via Zoom

Das monatliche Branchentreffen der Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft feiert Jubiläum: Zu seiner 35. Ausgabe am Mittwoch, 10. Februar, von 12.30 Uhr bis 14 Uhr laden die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg und die Breidenbach GmbH alle Interessierten herzlich in den virtuellen Raum und zu einem „Open Mic“ ein. In kurzen Statements und prägnanten Vorstellungen können die Teilnehmenden spontan ihr Kultur- oder Kreativunternehmen präsentieren. Im Fokus am 10. Februar stehen Neugründungen oder (coronabedingte) Neuausrichtungen von Projekten und Unternehmen. Das informelle Netzwerktreffen dient dem Kennenlernen von Akteuren, Unternehmen und Projekten der Kultur- und Kreativwirtschaft. Weitere Informationen und Zugangslink: https://www.heidelberg.de/kreatiwirtschaft/Lde/Startseite/Aktuelles+Kreativwirtschaft/01_02_2021+online-fensterlunch+am+10_feb-ruar.html

>>> Splendid Isolation: Online-Konzert Klangforum/Schola Heidelberg | 12. Februar | 20:00 Uhr | online

Die Not macht erfinderisch – selbst Schicksale wie die derzeitige Krisensituation. Sie hinderte die Mitglieder des Heidelberger Klangforum nicht daran, miteinander Musik zu machen. "Splendid Isolation" nennt sich das entstandene Kompositionsprojekt, in dem vier Instrumentalisten des ensemble aisthesis jeweils zweiminütige Zustandsbeschreibungen in der Zeit des ersten Lock-downs verfasst haben, die nun kompositorisch verarbeitet und von vier Sängerinnen und Sängern der SCHOLA HEIDELBERG nach einem Konzept von Ekkehard Windrich (*1974) musikalisch kontextualisiert wurden. Weitere Informationen: <https://klangforum-heidelberg.de/konzerte-termine>

>>> Online-Führung zu Ausstellung „Wir sind hier“ im Heidelberger Kunstverein | 14. Februar | 14:00 Uhr | online | kostenfrei | mit Anmeldung

Mittels der Online-Führung können Sie die aktuelle Ausstellung „Wir sind hier“ im Heidelberger Kunstverein im virtuellen Rundgang erleben. Die Ausstellung zeigt Arbeiten unterschiedlichster Heidelberger Künstlerinnen und Künstler, die neben ihrer eigenen Kunstproduktion auch im Kunstverein als Mitarbeitende tätig sind: Als Expert*innen für künstlerische Arbeiten sind sie regelmäßig beim Auf- und Abbau der Ausstellungen oder im Bereich Ausstellungsfotografie und Kunstvermittlung am Heidelberger Kunstverein beschäftigt. Durch die Ausstellung führt Kunstvermittlerin Johanna Hardt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: hdkv@hdkv.de
Weitere Informationen: <https://hdkv.de/>

>>> Online-Infosession zu Corona Hilfen der MFG Baden-Württemberg | 22. Februar | 15:00 bis 16:30 Uhr | online | kostenfrei | mit Anmeldung

Die Corona Pandemie wirkt sich auf selbständige Kulturschaffende und Kreativunternehmen unterschiedlich aus: Auftritte von Musiker*innen finden im Lockdown nicht oder digital statt, Filmdrehs sind schwer planbar, Schauspieler*innen experimentieren mit neuen, digitalen Darstellungsformaten, Kunden reduzieren ihre Design- oder Mediaaufträge und ganze Einrichtungen wie private Theater oder Clubs müssen schließen. Die Folge ist für die meisten Kreativunternehmen gleich: sie müssen die Umsatzeinbrüche und erhöhte Kosten bewältigen. Ziel der Infosession ist es, einen Überblick zu ausgewählten, erforderlichen Hilfsprogrammen zu vermitteln und individuelle Fragen zu den Programmen zu beantworten. Im Fokus der Infosession am 22.2.2021 stehen die Hilfsprogramme des Landes Baden-Württemberg. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen: <https://www.mfg.de/veranstaltungen/>

>>> Online-Hackdays Rhein-Neckar | 25. bis 28. Februar | ganztägig | mit Anmeldung

Hackathons sind zeitlich befristete Events zur Entwicklung neuer Ideen und Prototypen. In der Regel handelt es sich um die Entwicklung von Softwareprodukten oder, allgemeiner, um kreative Lösungen für gegebene Probleme. Bei den Rhein-Neckar-Hackathons geht es primär um digitale (Software-)Lösungen, um das „Hacking“ innerhalb einer internationalen Community. Die diesjährigen Hackdays Rhein-Neckar, veranstaltet von The Hackathon Company, finden online statt. Eine kurzfristige Anmeldung ist noch möglich. Weitere Informationen und Programm: <https://www.hack-days.de/rhein-neckar-2021>

>>> Künstlerinnenversammlung für Heidelberger Künstler*innen | 23. Februar | 17:00 Uhr | online

Die zweite Künstlerversammlung für die Kultur- und Kreativszene Heidelbergs findet am 23. Februar via Zoom statt. Alle Künstlerinnen und Künstler sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen folgen in Kürze hier: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/Kulturamt.html>

>>> „Agile Zusammenarbeit“ – Seminar der MFG Akademie | 2. März | 9:30 bis 17:30 Uhr | online | mit Teilnahmegebühr und Anmeldung

Klassisches Management war gestern. Die Zukunft gehört agilen Organisationen. In diesem Seminar für Kreative werden unter anderem folgende Fragen beantwortet: Welche Organisationsformen gibt es? Wie funktionieren agile Prozesse? Wie organisiert man eine fruchtbare und wertschätzende Zusammenarbeit? Durch erlebnisorientiertes Lernen werden den Teilnehmenden die Dynamik und Steuerung selbst organisierter Prozesse veranschaulicht. Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro zzgl. MwSt., die ermäßigte Teilnahmegebühr für Studierende 35 Euro zzgl. MwSt. Eine Anmeldung ist bis zum 23. Februar 2021 erforderlich. Es können maximal 20 Personen teilnehmen. Weitere Informationen: <https://www.mfg.de/veranstaltungen/detailansicht/1039-agile-zusammenarbeit/>

>>> Seminar des Kulturbüros Rheinland-Pfalz "Projektmanagement kompakt" | 28. April | 10:00 bis 17:00 Uhr | Dezernat 16 | mit Teilnahmegebühr und Anmeldung

Planung, Ablauf und Finanzierung zeitlich befristeter Projekte unterscheiden sich wesentlich von den Abläufen in der Alltagsarbeit und erfordern daher eigene Methoden und ein eigenes Management. Es gibt keine Garantie für den Erfolg eines Projektes, aber etliche hilfreiche und praxiserprobte Tools für die Projektplanung und Prozesssteuerung. In dem Seminar werden die wichtigsten Tool vermittelt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100,00 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen: <https://kulturseminare.de/produkt/projektmanagement-kompakt/>

DIGITALE BERATUNGSANGEBOTE

>>> Corona-Hotline für Kultur- und Kreativschaffende der MFG Baden-Württemberg

Selbständige Kultur- und Kreativschaffende sowie Künstler*innen können sich über die Corona-Hotline unter der Festnetz-Nummer 0711 90715-413 über Corona Hilfsprogramme informieren. Die Corona-Hotline ist Montag bis Freitag von 10-12 und von 14-16 Uhr erreichbar.

>>> Offene Sprechstunden der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft | aufgrund der Pandemie-Entwicklung aktuell nur nach Vereinbarung

In der offenen Sprechstunde der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft können individuell und völlig unkompliziert Fragen zu grundlegenden Themen wie Gründung, Finanzierungs-, Förderungs- und Vernetzungsmöglichkeiten gestellt werden. Rufen Sie uns gerne an unter 06221-58 21520/-21. Oder schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: kreativwirtschaft@heidelberg.de.

>>> Einzelberatung durch das Institut für Freie Berufe Nürnberg | 17. Februar | telefonisch | kostenfrei | mit Anmeldung

Die Einzelberatung des Instituts für Freie Berufe (IFB) richtet sich an alle Freiberufler*innen, die mit dem Gedanken der Selbstständigkeit spielen. Im persönlichen Einzelgespräch werden individuelle Fragen geklärt und auf Wunsch auch Unterlagen gesichtet. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen: <http://ifb.uni-erlangen.de/veranstaltungen-baden-wuerttemberg/>

>>> Marketing-Beratung für Kreativschaffende | 1. oder 2. März | Uhrzeit nach Vereinbarung | IHK Rhein-Neckar (Standort Heidelberg) | telefonisch

In einem kostenlosen Orientierungsgespräch helfen Marketingexperten Unternehmensgründer*innen, Start-ups und Jungunternehmer*innen bei Internetauftritt, Marketing, Design und Vertrieb. Die Marketing-Beratungen werden ermöglicht durch die IHK Rhein-Neckar in Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft. Aufgrund der aktuellen Situation werden die Sprechstunden derzeit telefonisch per Konferenzschaltung angeboten. Weitere Informationen: <https://www.rhein-neckar.ihk24.de/>

>>> Orientierungsberatungen für Kultur- und Kreativschaffende in Kooperation mit der MFG Baden-Württemberg | 18. März | online | kostenfrei | mit Anmeldung

Kreative Arbeit ist oft Neuland, schafft Vielfalt und hat ihren Wert. All das unter einen Hut zu bekommen, ist nicht immer einfach. Wie kann ich am besten kreativ und wirtschaftlich arbeiten? Welchen Preis hat meine Idee? Wie kann ich mich fördern lassen? Ob Selbstständige, Freischaffende oder Kleinunternehmer*innen – Kultur- und Kreativschaffende aus der Region Rhein-Neckar können bei kostenfreien Orientierungsberatungen ihre ganz individuellen Fragen stellen und Antworten entwickeln. Eine Anmeldung und eine Terminvereinbarung sind vorab erforderlich.

Weitere Informationen: <https://www.mfg.de/veranstaltungen/>

>>> Beratung durch die Senioren der Wirtschaft e.V. | nach Vereinbarung | mit Anmeldung

Die Senioren der Wirtschaft e.V. sind ehemalige Führungskräfte aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und freien Berufen im aktiven Ruhestand. Das Wissen und Know-how aus ihrer langjährigen Berufserfahrung und Unternehmenspraxis geben sie nun an Startups, Existenzgründer*innen und Kreativunternehmer*innen weiter. Das Erstgespräch ist kostenfrei, anschließend wird ein Beratungshonorar vereinbart. Gesprächstermine können per E-Mail unter kreativ-wirtschaft@heidelberg.de oder telefonisch unter 06221/58-21520 vereinbart werden.

FÖRDERPROGRAMME, WETTBEWERBE, STIPENDIEN

>>> Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft: Kostenübernahme von Prüfleistungen im Rahmen der Wirtschaftshilfen möglich

Der Heidelberger Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2020 einen Soforthilfefonds in Höhe von 200.000 Euro zur Unterstützung von besonders Betroffenen der Corona-Krise beschlossen: 10.000 Euro davon fließen kurzfristig in das Förderprogramm der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft, um Kultur- und Kreativschaffende bei der Antragstellung von staatlichen Wirtschaftshilfen durch Kostenübernahme der notwendigen Prüfleistungen durch Dritte zu unterstützen. Pro Förderantrag können bis zu 500 Euro für Leistungen durch Steuerberatende, Wirtschaftsprüfende, vereidigte Buchprüfende oder Rechtsanwälte/Rechtsanwältinnen beantragt werden. Anträge können vom 1. Januar bis 31. März 2021 gestellt werden. Die Beratungsleistungen müssen in diesem Zeitraum erfolgen. Weitere Informationen und Antragsformulare: <https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft.Lde/Startseite/Unsere+Angebote/Foerderprogramm+Kultur-+und+Kreativwirtschaft.html>

>>> Livemusikförderung der Stadt Heidelberg – auch für digitale Musikveranstaltungen

Der städtische Zuschussfonds "Livemusikförderung für Heidelberger Clubs" wird ab sofort für die Zeit der Corona-Beschränkungen geöffnet für Online-Livemusik-Veranstaltungen. Hierzu zählen auch Streaming-Konzerte. Die Zuwendung wird grundsätzlich in Form der Festbetragsfinanzierung mit Höchstbetrag von 1.000 Euro je Livemusik-Veranstaltung gewährt. Weitere Informationen: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/kulturfoerderung+und+zuschuesse.html>

>>> STARTUP LAB der Stabsstelle heiINNOVATION der Universität Heidelberg

4 Wochen, 1 Team, 1 Idee – das ist Programm beim STARTUP LAB von heiINNOVATION, das vom 26. Februar bis 26. März 2021 stattfinden wird. Die Bewerbungsphase für den Intensiv-Online-Kurs ist gestartet. Unternehmerisches Wissen, neue Methoden zur Erstellung innovativer Ideen und Geschäftsmodelle und Pitch-Trainings stehen im Fokus des Programms. Weitere Informationen: <https://www.uni-heidelberg.de/en/node/24224>

>>> UNCOVER Design Awards 2020/2021

Das Mannheimer Designfestival UNCOVER zeichnet mit den UNCOVER Design Awards Arbeiten aus, die sich unter Berücksichtigung der 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen mit akuten Herausforderungen unserer Gesellschaft auseinandersetzen. Die drei Regeln für die Auseinandersetzung lauten: Seid mutig! Seid kreativ! Seid revolutionär! Die UNCOVER Design Awards sind insgesamt mit 15.000 Euro dotiert und werden in vier Kategorien vergeben: UNCOVER Designpreis der Stadt Mannheim (5.000 Euro), UNCOVER UX-Design Award von kuehlhaus (5.000 Euro), UNCOVER Award für ausgezeichnetes Design in der Kreativregion (2.500 Euro), UNCOVER Critics Choice Award des Designzentrum Rhein Neckar (2.500 Euro). Der Welde Designpreis ist zudem mit weiteren 5.000 Euro dotiert. Weitere Informationen: <https://uncover-mannheim.de/>

>>> Ideenwettbewerb BW Goes Mobile (Bewerbungsfrist: 14. Februar)

BW Goes Mobile, der Ideenwettbewerb für digitale Lösungen der MFG Baden-Württemberg, bietet Kreativunternehmer*innen, Studierenden und Start-ups aus dem Südwesten die Chance, ihre Idee für innovative digitale Anwendungen umzusetzen. Der Wettbewerb sieht vier Anwendungsfelder vor: „Health & Wellbeing“, „Relationships“, „Art, Music & Culture“ und „New Skills &

DIY“. Pro Anwendungsfeld wird eine innovative Idee ausgewählt, die dann im Rahmen des Wettbewerbs umgesetzt werden kann. Zu der umfassenden Unterstützung für die Umsetzungsphase zählen ein Preisgeld von je 10.000 Euro, Beratung und Begleitung durch Mentor*innen mit Branchen-Insights und -Kontakten sowie ein Workshop-Programm.

Weitere Informationen: <https://bw-goes-mobile.mfg.de/>

>>> Preis der Heidelberger Autor*innen 2021 (Bewerbungsfrist: 15. Februar 2021)

Der Preis der Heidelberger Autor*innen wird im Jahr 2021 für Lyrik ausgeschrieben. Zur Teilnahme sind Jungautor*innen sowie etablierte Autor*innen mit Sitz und Wirkungskreis in Heidelberg zugelassen. Die Gewinnerin/der Gewinner erhält ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Eine Auswahl der eingesandten Texte wird in der Heidelberger Literaturzeitschrift klischée veröffentlicht. Weitere Informationen: https://www.heidelberg.de/7071_34581_34997_35029_217559_941478_959476.html

>>> Förderprogramm „KulturLabHD“ der Stadt Heidelberg (nächste Frist: 28. Februar)

Der Förderfonds „KulturLabHD“ fördert neue und innovative Kulturprojekte, die einer Anschubfinanzierung bedürfen. Der Fonds hat ein Volumen von jährlich 120.000 Euro. Der Zuschuss beträgt maximal 20.000 Euro je Projekt. Für die nächste Förderrunde werden Projekte berücksichtigt, die im zweiten Halbjahr 2021 durchgeführt werden sollen. Fragen zum „KulturLabHD“ werden im Kulturreferat der Stadt Heidelberg, per Telefon unter 06221 58-33040 oder per E-Mail an julia.schifferdecker@heidelberg.de, beantwortet.

Weitere Informationen: <https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/kulturlabhd.html>

>>> Kleinkunstpreis des Landes (Bewerbungsfrist: 31. März)

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist in erster Linie als Starthilfe für junge Künstlerinnen und Künstler gedacht, die am Anfang ihrer künstlerischen Laufbahn stehen. Der Preis soll eine Art Qualitätssiegel darstellen, das ihnen Aufmerksamkeit verschafft und es den Künstler*innen erleichtern soll, ein größeres Publikum zu erreichen. Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro.

Weitere Informationen: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/kunst-kultur/kulturfoerderung/preise/bewerbungsformular-kleinkunstpreis-2021/>

>>> Lea-Mittelstandspreis 2021 (Bewerbungsfrist: 31. März)

Lea steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Der Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeichnet zum 15. Mal kleine und mittlere Unternehmen für ihr freiwilliges gesellschaftliches Engagement aus. Ziel des Preises ist, das Konzept der verantwortungsvollen Unternehmensführung im Sinne der Corporate Social Responsibility zu befördern. Dabei liegt das Augenmerk auf Kooperationen zwischen privatwirtschaftlichen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen. Ausgelobt wird der Lea-Mittelstandspreis von Caritas, Diakonie und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg. Weitere Informationen: <https://www.lea-mittelstandspreis.de/lea-bw/home>

>>> Landesamateurtheaterpreis für herausragende Produktionen (Frist: 1. April 2021)

Mit dem Landesamateurtheaterpreis Baden-Württemberg (LAMATHEA) werden Produktionen mit herausragendem künstlerischen Niveau und inhaltlichen Facettenreichtum ausgezeichnet. Ausgeschrieben wird der Preis in den sechs Kategorien Innenraumtheater, Theater mit Kindern und Jugendlichen, Freilichttheater, Mundarttheater, Theater mit soziokulturellem Hintergrund sowie Puppen- und Figurentheater. Insgesamt ist die Auszeichnung mit 12.000 Euro dotiert – 2.000 Euro Preisgeld pro Theaterkategorie. Bis 1. April 2021 können sich alle außerberuflichen

Ensembles der darstellenden Kunst in Baden-Württemberg mit ihren Produktionen, die zwischen dem 1. April 2019 und dem 31. März 2021 Premiere hatten/haben bewerben.

Weitere Informationen: <http://www.amateurtheater-bw.de/index.php/de/>

>>> **Bundespreis Ecodesign 2021 (Bewerbungsfrist: 12. April 2021)**

Der vom Bundesumweltministerium und dem Umweltbundesamt ausgelobte Designpreis ist die höchste staatliche Auszeichnung für Ecodesign in Deutschland. Der Preis ist in vier Kategorien ausgeschrieben: Konzept, Service, Produkt und Nachwuchs. Eine Anmeldung erfolgt ausschließlich online. Pro Beitrag muss ein eigener Bewerbungsbogen ausgefüllt und eine einmalige Teilnahmegebühr entrichtet werden. Die Teilnahme in der Kategorie Nachwuchs ist kostenlos.

Weitere Informationen: <https://bundespreis-ecodesign.de/de>

>>> **Projektstipendien für freischaffende Künstler*innen aller Sparten in BW**

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg schreibt ein Stipendienprogramm aus, das sich an professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten (Musik, Bildende Kunst und neue Medien, Literatur, Darstellende Künste, Kleinkunst) mit Erstwohnsitz in Baden-Württemberg richtet. Mit Projektstipendien von je 3.500 Euro sollen sie in die Lage versetzt werden, ihre künstlerische Arbeit fortzusetzen, nachdem ihnen durch die pandemiebedingten Einschränkungen ihre Auftritts- und Präsentationsmöglichkeiten entzogen wurden. Die Stipendien sollen freischaffende Künstlerinnen und Künstler unterstützen und motivieren, neue Projekte zu konzipieren oder umzusetzen sowie neue Formen der Präsentation zu entwickeln. Die Ausschreibung des Stipendienprogramms für freischaffende Künstler*innen aller Sparten soll in zwei Tranchen Anfang und Mitte 2021 erfolgen. Weitere Informationen:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/28-millionen-euro-fuer-kultur-in-pandemiezeiten/>

LEERSTÄNDE / ZWISCHENNUTZUNGEN / RÄUME FÜR KREATIVE

>>> **Kurfürsten-Anlage 9: freie Büro- und Atelierräume**

Leerstand in zentraler Lage sucht kreative Zwischennutzung! In der Kurfürsten-Anlage 9 stehen 300 Quadratmeter leer, eine Zwischennutzung der ehemaligen Büroräumlichkeiten im ersten Stock über dem Hörgeräteladen ist voraussichtlich bis Ende Juni möglich. Ein*e Ankermieter*in ist gewünscht, der Quadratmeterpreis liegt bei 1-2. Interessensbekundungen und Fragen bitte an Team Z richten: hallo@team-zwischennutzungen.de

>>> **Kurfürsten-Anlage 58: freie Atelierplätze**

In der offenen und gemeinschaftlich genutzten, ehemaligen Kantine der Heidelberger Druckmaschinen AG Atelierplätze sind noch Atelierplätze frei. Kostenfaktor rund 250 Euro pro Monat.

Weitere Informationen über Team Z: hallo@team-zwischennutzungen.de

>>> **Coworking Spaces: freie Arbeitsplätze und kleine Büroeinheiten**

Coworking bietet eine Antwort auf aktuelle Anforderungen nach flexibler Raumnutzung, neuen Arbeitsoptionen und kollaborativen Arbeitsprozessen. Unabhängig und zeitlich flexibel können Arbeitsplätze in einem gemeinschaftlich genutzten Raum angemietet werden, um sich dort mit anderen Coworker*innen auszutauschen und gegenseitig zu ergänzen. Auf der Webseite der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft finden Sie eine Übersicht über lokale Coworking Spaces: https://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft.Lde/Startseite/raeume/CO_WORKING.html

STELLENANGEBOTE

>>> [Architekt/in \(m/w/x\)](#) in Vollzeit bei Yalla Yalla - studio for change ab sofort gesucht!

>>> [Junior Architect, AIP \(m/w/x\)](#), bei Yalla Yalla - studio for change ab sofort gesucht!

>>> [Leitung Redaktion und Kommunikation \(w/m/d\)](#) für das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) zum 15.03.2021 gesucht! Bewerbungsfrist ist der 15.02.2021.

Heidelberg

Katharina Pelka und Dr. Ellen Koban
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft
Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft

Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520/-21
kreativwirtschaft@heidelberg.de
<http://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft>

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf www.heidelberg.de/kreativwirtschaft registriert haben. Ihre Daten werden ausschließlich für den Versand dieses Newsletters genutzt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung für Newsletter](#). Falls Sie keine weiteren Mails möchten, nutzen Sie bitte folgenden [Link](#).

Impressum:
Stadt Heidelberg
Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft
Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft
Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg
Telefon: 06221/58-21520
Zum [vollständigen Impressum](#) gelangen Sie hier.